

Medienmitteilung vom 28. Oktober 2016

Ressort: Soziales / Gesellschaft

**Das Jugendrotkreuz feiert seinen 20. Geburtstag und wird mit dem
«Prix schappo» des Kanton Basel-Stadt geehrt****Für ihr ausserordentliches Engagement ehrt der Kanton Basel-Stadt am 2. November 2016 die Freiwilligen des Jugendrotkreuz Basel (JRK) mit dem «Prix schappo». Das Preiskomitee anerkennt mit der Vergabe die vielfältige und besonders wirkungsvolle Arbeit des JRK für sozial benachteiligte Menschen.**

Seit 20 Jahren engagieren sich im Kanton Basel-Stadt Jugendliche und junge Erwachsene für Menschen in schwierigen Lebenslagen: Die Freiwilligen des Jugendrotkreuz begleiten Personen mit einem Handicap, unterstützen Kinder mit Schulschwierigkeiten und betreuen minderjährige Asylsuchende. Beispielsweise organisieren Freiwillige des JRK Basel zweimal wöchentlich Spielabende für Flüchtlingskinder. Nach Krieg und Flucht stranden häufig auch Familien mit Kindern im Bundeszentrum am Grenzübergang Otterbach. Die JRK-Spielabende sind kurze «Verschnaufpausen», in denen die Kinder ihre schrecklichen Erlebnisse vergessen können – sie können Kind sein und miteinander basteln, singen und spielen.

Erfolgsgeschichte

1996 startete das Jugendrotkreuz Basel mit den ersten Aktivitäten – mit gerademal drei Freiwilligen und einem Stellenpensum von 20%. Heute leisten jährlich bis zu 200 Freiwillige fast 7'000 Stunden gemeinnützige Arbeit: Zwei Mitarbeiterinnen und eine Praktikantin koordinieren jeweils die Einsätze, betreuen die Freiwilligen und organisieren Weiterbildungen. Einen Einblick in die Erfolgsgeschichte des Jugendrotkreuz Basel und die einzelnen Einsatzbereiche der Freiwilligen bietet das Jubiläumsbuch, das ebenfalls am 2. November 2016 veröffentlicht wird.

Jubiläumsfest

Die Auszeichnung und den 20. Geburtstag feiert das Jugendrotkreuz am 2. November 2016 mit einer interaktiven Ausstellung und einer Feier im Sommercasino. Um 17.00 Uhr findet die offizielle Übergabe der Urkunde durch Regierungspräsident Dr. Guy Morin statt. Anschliessend gibt es einen Apéro, Poetry Slam mit Sarah Altenaichinger und Dominik Muhheim und ein Konzert der Basler Band «Scarves but no Shoes».

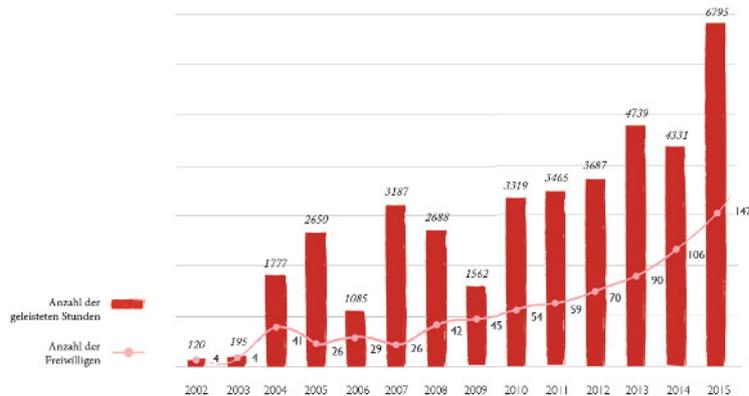
[Total Zeichen: 2086]

Infobox**Jubiläumsfest: 20 Jahre Jugendrotkreuz Basel**

2. November 2016, Sommercasino, Münchensteinstrasse 1, 4052 Basel

10-15 Uhr **Interaktive Ausstellung** zum JRK Basel17-18 Uhr **schappo-Preisverleihung durch Dr. Guy Morin** (Regierungspräsident BS), weitere Ansprachen, Poetry Slam mit Sarah Altenaichinger und der «Musik trotz allem - Band»18-19:30 Uhr **Apéro**19:30-20 Uhr **Poetry Slam** mit Sarah Altenaichinger und Dominik Muheim20-21 Uhr **Konzert** von «Scarves but no Shoes»

Überblick über die Entwicklung des Jugendrotkreuz Basel



Einzelaktivitäten waren in den ersten Jahren für das JRK typisch – dabei waren jeweils nur wenige Freiwillige im Einsatz. Ab 2003 wurden regelmässige Aktivitäten initiiert. Der Anstieg der Zahlen im Jahr 2004 ist einem internationalen Sommerlager zuzuschreiben, das unter der Leitung des JRK Basels durchgeführt wurde. In den Jahren 2006 und 2009 fanden keine Sommerlager statt. Darum ist in diesen Jahren die Anzahl geleisteter Stunden markant tiefer. Ab September 2015 hat die zunehmende Anzahl von Flüchtlingen viele junge Menschen dazu bewegt, sich beim Jugendrotkreuz Basel für einen Einsatz zu melden.

Das Schweizerische Rote Kreuz des Kantons Basel-Stadt – www.srk-basel.ch

Seit 1888 setzt sich das SRK Basel für verletzte und benachteiligte Menschen in Basel ein. Es unterstützt Familien, ältere Menschen und Personen in schwierigen Situationen – unabhängig ihrer Herkunft. Das SRK Basel-Stadt arbeitet partnerschaftlich mit lokalen Behörden oder anderen wohltätigen Organisationen zusammen und übernimmt unbürokratisch humanitäre Aufgaben, wo es nottut.

Das Jugendrotkreuz Basel ist eine Stabsstelle des SRK Basel-Stadt und koordiniert alle Aktivitäten der SRK-Freiwilligen im Alter von 15 bis 30 Jahren.

Das SRK Basel ist eine der 29 Mitgliedorganisationen des Schweizerischen Roten Kreuz (www.redcross.ch). Es ist berechtigt das Rotkreuzemblem zu nutzen und verpflichtet, die sieben Rotkreuzgrundsätze der weltweiten Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung einzuhalten.

Kontakt für Journalistinnen und Journalisten

Mathias Kippe, Kommunikation & Fundraising SRK Basel, 061 319 56 56, mathias.kippe@srk-basel.ch, www.srk-basel.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Basel-Stadt

Bruderholzstrasse 20, 4053 Basel

061 319 56 56, info@srk-basel.ch, www.srk-basel.ch



Menschlichkeit



Neutralität



Unparteilichkeit



Unabhängigkeit



Freiwilligkeit



Einheit



Universalität